An der Fakultät für Biologie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

ist am Theodor-Boveri-Institut des Biozentrums eine Stelle für

eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor (m/w/d)

für Verhaltensphysiologie (Besoldungsgruppe W3)

(Lehrstuhl für Zoologie II)

zum Wintersemester 2026/27

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen.

Die Bewerberin/ der Bewerber soll das Fach "Verhaltensphysiologie" in Forschung und Lehre vertreten und den Schwerpunkt Insektenforschung verstärken.

Der Lehrstuhl Zoologie II (Verhaltensphysiologie) gehört zum Biozentrum der Universität Würzburg. Für diese Professur wird eine teamfähige, engagierte und international ausgewiesene Persönlichkeit gesucht, welche die gesamte Breite des Faches Tierphysiologie in der Lehre vertritt. Der Forschungsschwerpunkt soll auf einem modernen Gebiet der Verhaltensphysiologie von Insekten liegen; denkbar sind z.B. sinnesphysiologische, neurophysiologische, stoffwechselphysiologische, ökophysiologische, evolutionsbiologische oder verwandte Ansätze. Eine Fokussierung der Forschung bevorzugt auf andere Insektenspezies als *Drosophila* ist erwünscht. Mit einer fachlichen Ausrichtung sollen die physiologischen Grundlagen des Verhaltens an Insekten auf mechanistischer Ebene mit einem klar erkennbaren Bezug zum gesamten Organismus untersucht werden.

Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln werden vorausgesetzt.

Die Bereitschaft zur interdisziplinären wissenschaftlichen Kooperation mit anderen Arbeitsgruppen am Biozentrum und die aktive Beteiligung an Forschungsverbünden in dem Schwerpunkt "Würzburg Insect Research - Behaviour and adaptation in a changing world" sowie Offenheit für die Forschung an sozialen Insekten wird erwartet. Zu den Aufgaben der Professur gehört die Weiterführung der lehrstuhleigenen Bienenstation.

In der Lehre soll sich die Professur an den Lehrangeboten der Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Tierphysiologie, Evolutionsbiologie und Verhaltensbiologie beteiligen und Grundlagen sowie fachspezifische Veranstaltungen im Masterstudiengang anbieten.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, wie sie in Art. 57 Abs. 1 Sätze 3 und 4 BayHIG näher erläutert sind. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sollen im Bereich der Verhaltensphysiologie erbracht worden sein.

Eine Ernennung in das Beamtenverhältnis kann gemäß Art. 60 Abs. 3 BayHIG nur bis zur Vollendung des 52. Lebensjahres erfolgen. Ausnahmen sind in dringenden Fällen möglich. Darüber hinaus wäre eine Beschäftigung im Rahmen eines privatrechtlichen Dienstverhältnisses möglich.

Die Universität Würzburg misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung bei und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement.

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie. Die Professur ist in Vollzeit zu besetzen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (beachten Sie hierzu bitte die Hinweise auf der Internetseite: https://go.uniwue.de/w3-zoo2)

bis zum 22.06.2025

in elektronischer Form an bz-w3_zoo2@uni-wuerzburg.de einzureichen an den

Dekan der Fakultät für Biologie
Biozentrum, Am Hubland, 97074 Würzburg